

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Laub auf dem Gehsteig und die Kinder in Halloweenkostümen zeigen, dass trotz des langen Spätsommers die Vorweihnachtszeit unmittelbar vor der Tür steht. Am BIGS haben wir nach dem Sommer den Anlass des 10. Jahrestages der Anschläge vom 11. September 2001 genutzt, um unsere wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Kompetenz in der zivilen Sicherheitsforschung unter Beweis zu stellen.

Mit einer großen Konferenz und zahlreichen kleineren Veranstaltungen sowie Veröffentlichungen haben wir den internationalen Terrorismus und die unterschiedlichen Formen und Ansätze seiner Bekämpfung untersucht. Höhepunkt war die Konferenz zum Thema „**10 years after 9/11 – Lessons Learned and Challenges Ahead**“ mit **Michael Chertoff** und **Suba Chandran**, deren Zusammenfassung Sie auf unserer Webseite nachlesen können. Der erste Teil der Konferenz wurde aufgenommen und auf Youtube hochgeladen, die Links dazu finden Sie ebenfalls auf unserer [Webseite](#).

Die sich zuspitzende Euro- sowie die globale Finanz- und Wirtschaftskrise waren der Anlass über deren Auswirkungen auf die zivile Sicherheit, besonders in Staaten mit andauernden Haushalts- und Leistungsbilanzdefiziten, zu sprechen. Die insgesamt drei aus den Konferenzen zu globalen makroökonomischen Ungleichgewichten, Währungskriegen und Handelskriegen hervorgegangenen Veröffentlichungen werden am 13.12.2011 durch den neuen deutschen Botschafter in den USA, Dr. Peter Ammon, an dem Ort vorgestellt, wo die Krise Ihren Anfang nahm: der Wall Street. Eine Zusammenfassung der Konferenzen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Gleich zu Beginn des BIGS wurde der [Arbeitskreis Risikokommunikation](#) eingerichtet. Experten aus ganz unterschiedlichen Institutionen kamen in Potsdam unter dem Vorsitz von Oberst a.D. Hans-Peter Weinheimer zusammen, um in sechs spannenden Sitzungen Empfehlungen für eine verbesserte behördliche Risikokommunikation zu erarbeiten. Die Ergebnisse liegen seit der letzten Woche auch schriftlich [hier](#) vor. Den Mitgliedern dieses Arbeitskreises gilt mein ganz persönlicher Dank für ihren Einsatz, der hoffentlich auch in Zukunft andauern wird.

Unsere Veröffentlichungsreihen **BIGS Essenz** (für die pointierte Darstellung eines politikrelevanten Themas) und **Standpunkt zivile Sicherheit** (für die etwas ausführlichere und akademischere Darstellung) sind um zahlreiche Ausgaben erweitert worden, von denen einige im Folgenden vorgestellt werden sollen.

Alexander Ritzmann hat sich im Rahmen der Reihe zum Jahrestag der Anschläge auf das World Trade Center mit den „[Neuen Herausforderungen im Kampf gegen al-Qaida](#)“ beschäftigt und seine Ergebnisse als BIGS Essenz veröffentlicht.

Des Weiteren sind die nächsten Ausgaben unseres Standpunkts zivile Sicherheit erschienen. Therese Skrzypietz erforscht hierbei die potenziellen zivilen Einsatzbereiche von Unmanned Aircraft Systems (UAS) und zeigt sowohl die Möglichkeiten als auch die Grenzen dieser neuen Technologie in dem Papier „[Die Nutzung von UAS für zivile Aufgaben](#)“ auf. Maximilian Mueller hat sein Projekt „[Organisationsmodelle für internationale Hilfsgütertransporte](#)“ abgeschlossen und die Ergebnisse ebenfalls in einem Standpunkt veröffentlicht.

Ich hoffe, Sie bleiben uns und unserer Arbeit weiter gewogen und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr  
Tim Stuchtey